Ausgabe 6/2026 • Dezember/Januar 2026/2027

KOSTENLOS
- ZUM MITNEHMEN -

Meine Region

Sport-Journal

Wesermarsch



Turngala 2026.

Seite 17

Wir wünschen allen ein besinnliches Fest
und einen guten Rutsch in neue Jahr

Ihr kompetenter Partner
rund ums Fahrzeug
AVIA
SB-Waschanlage in Transporterhöhe
Schäfftlein - Kfz.-Service
Meerkircher Straße 45-47 • 26939 Ovelgönne-Barghorn
Telefon 0 44 83 / 2 77 • E-Mail: AVIA-B211@t-online.de

AUTO REPARATUR mit Garantie
FREIE WERKSTATT

PKW-Anhänger-Verleih
Meyer
Verkauf-Reparatur
Hilko Meyer Gebrüder Meyer GmbH
Kraftfahrzeuge · Nutzfahrzeuge · Motorgeräte-Service
26935 Stadland Rodenkirchen Molkereistraße 1
Tel.: 04732 / 10 44 Fax. 85 52
email: info@hilkomeyer.de www.hilkomeyer.de
Allen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2027!
MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN
Audi VW Skoda BMW Mercedes-Benz Toyota Ford Opel Peugeot Renault Fiat Seat

Partner des Kreissportbundes Wesermarsch

Neuwagen Jahreswagen Gebrauchtwagen
Autohaus Breipohl

Seit Jahren ein Begriff in der südlichen Wesermarsch
Oberrege 20 • 26931 Elsfleth • Tel.: 04404 / 22 71



ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN
WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT
STATIONÄRE PFLEGE • KURZZEITPFLEGE
VERHINDERUNGSPFLEGE • PFLEGE BEI DEMENZ
Alloheim Seniorenzentrum „Brake"
Breite Str. 84-86 · 26919 Brake · Tel. 04401 932-0 · brake@alloheim.de
www.alloheim.de

Wir,
Handel und Gewerbe
in der Wesermarsch,
unterstützen
den Breitensport
in der Wesermarsch.
Sie auch?

Schellstede
Baustoff - Fachhandel
Hammelwarder Straße 69
26919 Brake
Tel. 0 44 01/78 71 und 75 59
Fax 0 44 01/74 19
www.schellstede-baustoffe.de
e-Mail: info@schellstede-baustoffe.de

Unterstützen Sie
den Breitensport!

Hier könnte Ihre
Anzeige stehen!

Louis Müller GmbH
Stahl - Sanitär - Eisenwaren - Baustoffe - Tore & Türen - Werkzeuge
Stahl- & Sanitärlager
Hörmann-Ausstellung
Oldenburger Str. 67
26954 Nordenham
Tel. 04731 - 9373- 0
Fax 04731 - 9373-33
Sanitärausstellung
Oldenburger Str. 42
26954 Nordenham
Tel. 04731 - 9373-24
Fax 04731 - 9373-33
www.louis-mueller.de service@louis-mueller.de



INHALTSVERZEICHNIS

Aus den Vereinen

HSG Unterweser 3
Kreissportbund Wesermarsch ..... 4 - 5
Sportjugend Wesermarsch ..... 6 - 7
SV Nordenham ..... 8 - 10
TuS Schwei 10
Blexer Turberbund 11
Reitverein Sturmvogel Berne 13
Underwater Dragon Berne ..... 14 - 15
Schützenbund Wesermarsch 15
Stedinger Turnverein Berne 17
Elsflether Turnerbund 18
Bardenflether Turnerbund 18

Verlag für regionales Marketing
„MEINE REGION“
Ihr regionaler Partner für Werbung, Marketing und Kommunikation.

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. In der Weihnachtszeit bleibt Gelegenheit zum Rückblick und Zeit um Kraft für Neues zu schöpfen.

Wir wünschen Ihnen als unseren Lesern und Geschäftspartnern sowie Ihren Angehörigen ein geruhsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Meine Region Verlag | Am Hochmoor 10a | 26160 Bad Zwischenahn

Impressum

Herausgeber
„Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing,
Inhaber: Michaela Behrens | Am Hochmoor 10a | 26160 Bad Zwischenahn
Mobil (0176) 23 45 94 33 | Fax (0441) 361 44 22-8
sport-journal-wesermarsch@meineregion-verlag.de | www.meineregion-verlag.de

Layout / Bildbearbeitung
Michaela Behrens | Tel. (0441) 361 44 22-3

Anzeigendisposition
Klaus Reckow | Mobil (0151) 22 93 23 46 | klaus.reckow@meineregion-verlag.de

Druck
Officina Druck - & Medienservice | Posthalterweg 1b | 26129 Oldenburg

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der VerfasserInnen wieder.

Meine Region übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber Meine Region sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

HSG UNTERWESER

Turnier für Maxi und Mini Mannschaften



Bild: HSG Unterweser

Die HSG Unterweser richtete am Sonntag, den 15. November 2026, in der Sporthalle Rodenkirchen ein Turnier für Maxi- und Mini-Mannschaften aus. Insgesamt gingen zwölf Mannschaften an den Start. Neben den Teams der HSG Unterweser waren auch Mannschaften der JSG Weser mit Spielerinnen und Spielern aus Spaden, Schiffdorf und Langen vertreten. Außerdem nahm eine Mannschaft des Tvd Haarentor aus Oldenburg teil. Alle Mannschaften waren mit großem Eifer bei der Sache. Im Vordergrund stand dabei vor allem der Spaß am Handball und das gemeinsame Spielerlebnis. HSG Maxi: Lio Mehrtens, Jonah Oberfeld, Ella Wohlfeil, Lennox Kräft, Katinka Baldauf, Bela Bruns, Rahim Effenberger, Alma Strodthoff-Schneider, Constantin Holitschke, Joshua Khan, Levke Stöcker, Jesko Kräft, Johanna Küppers, Tamme Lukat, Levi Herz. Mini Nordenham: Eva Witting, Penelope Bischoff, Elenia Schneider, Ella Minßen, Fiete Friedrichs, Henry Schoelau, Emil Theurich, Kuno Block, Mika Pfeiffer, Feline Plweka, Jayden Brüggemann, Johann Föllscher, Lian Qualek. Mini Rodenkirchen: Constantin Backs, Levi Ammermann, Lunis Ammermann, Louis Oetjen, Lennox Oeltjen, Keno Bruns, Marie Bruns, Hanno Althoff, Theresa Meinen, Lotta Tillmann, Lutz Wilkens, Ilja Lich.

Olaf Büker

HSG Unterweser
Olaf Büker
Wischweg 5
26954 Nordenham

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der

22. Januar 2027

Sie finden unsere Ausgabe auch als PDF online unter:

www.meineregion-verlag.de



KREISSPORTBUND WESERMARSCH

Sportabzeichen Verleihung



Bild: KSB Wesermarsch

Am Sonntag, den 08. November 2026, fand unter der Leitung des Sportabzeichen-Obmann Dieter Poppe, die diesjährige Sportabzeichen-Verleihung des SV Brake statt. Gemeinsam mit seiner Prüferkollegin Sabine Dehnbostel ehrte Dieter Poppe unter großem Applaus insgesamt 70 Sportlerinnen und Sportler, darunter neun Kinder und Jugendliche aus den verschiedenen Abteilungen des SV Brake. Das Sportabzeichen-Team des SV Brake freute sich besonders darüber, dass die Zahl der Auszeichnungen im Vergleich zum Vorjahr um 15 Ehrungen gestiegen ist.

Besonders erfreulich waren nicht nur zehn erwachsenen Erstableger, sondern auch die fünf Familienurkunden. Ausgezeichnet wurden die Familie Dehnbostel mit Sabine, Maya, Mats, Marit und Mette, Familie Bellmann/Koch mit Eva Bellmann, Andrea Koch, Peter Koch, Familie Büsing mit Doris, Dirk und Ihne, Familie Schröder mit Anika, Stefan, Paul und Tanja, Familie Poppe mit Heidi und Dieter Poppe sowie Julian Harjes Eine besondere Anerkennung des Landessportbundes erhielten zwei Sportler für ihre langjährige Treue zum Deutschen Sportabzeichen. Die Ehrengaben wurden von Kerstin Ludwig, Sportabzeichenbeauftragte des KSB Wesermarsch e.V., überreicht. Michael Kurz wurde für 30 Wiederholungen ausgezeichnet, Knut Matthiesen für 25 Wiederholungen. Zu diesen beeindruckenden Leistungen gratulieren wir ganz herzlich! Kerstin Ludwig dankte insbesondere dem Sportabzeichen-Obmann Dieter Poppe. Mit großem Engagement sorgt er dafür, dass bei der Abnahme jedes Detail stimmt. Er ist nicht nur für viele erfolgreichen Abnahmen verantwortlich, sondern auch mit 38 erworbenen Sportabzeichen ein Vorbild.

Ob Organisation, Koordination oder die vielen Aufgaben im Hintergrund – ohne diesen unermüdlichen Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Das Prüferteam um Dieter Poppe kümmert sich nicht nur um die Abnahme der Sportabzeichen beim SV Brake, sondern unterstützt zusätzlich mit großem Engagement die Grundschule Golzwarden. Dies ist insbesondere der Organisation von Sabine Dehnbostel zu verdanken. Dank dieser Unterstützung erreichte die Grundschule Golzwarden in diesem Jahr sogar den dritten Platz im kreisinternen Sportabzeichen-Schulwettbewerb.

Anschließend dankte Kerstin Ludwig allen Prüferinnen und Prüfern, den Helferinnen und Helfern sowie allen Sportlerinnen und Sportlern, die sich der Herausforderung gestellt haben. Für die Zukunft wünschte sie dem SV Brake weiterhin viel Freude am Sport, zahlreiche motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie viele erfolgreiche Sportabzeichen-Absolventen.

Kerstin Ludwig

FrauenSportTag 2026



Bild: KSB Wesermarsch

Am 12. September 2026 fand zum zweiten Mal in Rodenkirchen der FrauenSportTag des Kreissportbundes Wesermarsch statt. Rund 90 Frauen hatten sich angemeldet –eine Steigerung von 40 Prozent gegenüber 2024. Hinzu kam eine Cheerleader-Gruppe aus Jaderberg. Insgesamt waren somit rund 125 Frauen und Mädchen aktiv dabei. Die Organisation übernahmen Kerstin Ludwig, Manuela Parche und Martina Brüning. Unterstützung erhielten sie vom ATR durch Kristin Seiffert und Jutta Harmdierks. 14 ausgebildete Trainerinnen boten insgesamt 26 Workshops mit unterschiedlichen Sportarten an, darunter TriloChi, Airtrack Fitness, Selbstverteidigung, Hula Fit, Intervall Training, Senioren Sport, Pilates, ChiYoga Dance, Faszio und Gesundheitssport.

Martina Brüning begrüßte die Teilnehmerinnen um 9.30 Uhr in der Großsporthalle. Auch Bürgermeister Harald Stindt richtete ein Grußwort an die Anwesenden und lobte die Veranstaltung. Schon bei der ersten Sporteinheit kamen viele Teilnehmerinnen ordentlich ins Schwitzen. Step-Aerobic, Tabata und weitere Angebote sorgten für einen sportlichen Auftakt. Anschließend ging es in den Hallen und auch im Freien weiter. Bei sonnigem Wetter standen unter anderem Walken, Laufen und die Abnahme des Sportabzeichens auf dem Programm. Zur Mittagspause wartete eine leckere Suppe mit Baguette, verschiedene Salate und Kaffee auf die Teilnehmerinnen. Anschließend wurde auf dem Sportplatz ein gemeinsames Gruppenfoto aller Aktiven mit einer Drohne aufgenommen. Dafür stellten sich die Teilnehmerinnen in zwei unterschiedlichen Formationen auf – mit einem gelungenen Ergebnis. Am Nachmittag standen zwei weitere Sporteinheiten auf dem Programm. Besonders beim Walking Football wurde viel gelacht: Die Teilnehmerinnen mussten sich immer wieder bremsen, um nicht doch zu rennen. Viele nutzen zum Abschluss die Gelegenheit, bei einer Entspannungs- oder Yoga-Einheit zur Ruhe zu kommen. Ausgepowert, aber zufrieden trafen sich zum Ende alle noch einmal in der Großsporthalle. Dort sorgte die Cheerleader-Gruppe mit ihrem Auftritt für einen tollen Abschluss des Tages.

Zum Abschied gab es für alle Teilnehmerinnen noch ein Geschenk: eine Bauchtasche des Landessportbundes, pinkfarbene Kugelschreiber und ein Miniduschgel mit der Aufschrift „Du bist wunderbar – damit du das nicht vergisst." Das Feedback der Teilnehmerinnen und Trainerinnen fiel durchweg positiv aus. Besonders gelobt wurden die vielfältigen Sportnagebote, die motivierenden Referentinnen, die Verpflegung und die Organisation. Viele nutzen den FrauenSportTag als gemeinsamen Mutter-Tochter Tag, als persönlichen Tag für sich selbst oder auch zur Fortbildung. Das Organisationsteam des KSB freut sich über dies positive Resonanz. Somit war es eine sehr gelungene Veranstaltung und der Aufwand hat sich wirklich gelohnt.

Martina Brüning

OFFICINA
DRUCK- & MEDIENSERVICE
Posthalterweg 1b | 26129 Oldenburg | 0441 - 361 44 220 | www.officina.de

KREISSPORTBUND WESERMARSCH

Inspiring Coach Workshop Futbalo Girls

Wer sagt eigentlich, dass Fußballtraining nur Männersache ist? Dass Mädchen nicht nur selbst begeistert Fußball spielen, sondern auch als Trainerinnen Verantwortung übernehmen können, zeigte der mittlerweile 7. „Inspiring Coach Workshop Futbalo Girls“, der am 9. und 10. November 2026 in der Großsporthalle Brake stattfand. 14 Schülerinnen der Klassen 8 bis 10 der IGS Brake nutzten die Gelegenheit, in die Rolle einer Fußballtrainerin hineinzuschnuppern und sich auf ihre zukünftige Tätigkeit als Coach vorzubereiten. Zwei Tage lang drehte sich alles um Fußball, Trainingsgestaltung, Teamgeist und die Frage, wie sich Kinder für den Sport begeistern lassen. Organisiert und geleitet wurde das Projekt von Manuela Parche vom Kreissportbund (KSB) Wesermarsch. Die beiden Referentinnen Julia Pelle und Kalyeen Heidorn vom Institut für Sport und Bildung vermittelten den Teilnehmerinnen das notwendige Wissen und begleiteten sie durch die Ausbildung. Dabei kam auch die Praxis nicht zu kurz: Mit Kindermannschaften, die aus Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klasse der Grundschule Boitwarden zusammengestellt worden waren, konnten die Mädchen das Gelernte direkt auf dem Spielfeld umsetzen. Übungen anleiten, Gruppen motivieren und erste Verantwortung für eine Mannschaft übernehmen – die Teilnehmerinnen erhielten einen authentischen Einblick in die vielfältigen Aufgaben einer Fußballtrainerin.



Bild: KSB Wesermarsch

Mit ihrer Teilnahme haben die 14 Mädchen nun die Möglichkeit, die Sportgruppen und Kindermannschaften in den Fußballvereinen der Region zu unterstützen. Damit geht das Projekt weit über eine reine Workshop-Erfahrung hinaus: Es eröffnet jungen Mädchen einen Zugang zum ehrenamtlichen Engagement und schafft neue Perspektiven für weibliche Nachwuchskräfte im Fußball. „Wir möchten Mädchen ermutigen, nicht nur auf dem Platz Fußball zu spielen, sondern auch selbst Verantwortung zu übernehmen, Trainings zu gestalten und ihre Begeisterung für den Sport weiterzugeben“, lautet die zentrale Idee des Projektes. Ein wichtiger Baustein des Erfolges ist die langjährige Zusammenarbeit mit der IGS Brake. Gemeinsam mit dem Sportlehrer Malte Müller gelingt es, Schülerinnen für die Ausbildung zu gewinnen und ihnen praktische Erfahrungen in einem vertrauten schulischen Umfeld zu ermöglichen. Die über Jahre gewachsene Kooperation zwischen dem KSB Wesermarsch e.V. und der IGS Brake hat sich zu einem echten Erfolgskonzept in der Wesermarsch entwickelt. Ermöglicht wurde die Durchführung des Workshops durch die finanzielle Unterstützung des Lan¬dessportbundes Niedersachsen (LSB) und des Kreissportbundes Wesermarsch.

Ein Projekt mit Zukunft

Dass der Workshop inzwischen zum siebten Mal durchgeführt wurde, zeigt, wie nachhaltig das Konzept wirkt. Es verbindet schulisches Lernen mit praktischem Vereinsengagement und leistet einen wichtigen Beitrag dazu, Mädchen und junge Frauen für Führungsaufgaben im Sport zu gewinnen. Denn vielleicht steht die nächste Generation engagierter Fußballtrainerinnen bereits auf dem Platz – und hat ihre ersten Erfahrungen in Brake gesammelt.

Manuela Parche

Kreissportbund Wesermarsch
Vorsitzender: Thorsten Böning
Breite Straße 31
26919 Brake
Tel. (04401) 85 81 91
info@ksb-wesermarsch.de
www.ksb-wesermarsch.de

stein & handwerk
Natursteinarbeiten
Grabmale
Fensterbänke
Natursteintreppen
Udo Nafzger
Hammelwarder Str. 19
26919 Brake
Tel. 04401 70 54 58
Fax 04401 70 54 59
Mobil 0171 426 36 31

nah & gut VON EDEKA
Czwalinna
Jede Woche neue Angebote aus unserem reichhaltigen Sortiment!
Mittelorter Straße 13 · 26939 Ovelgönne Oldenbrok · Tel.: 04480 264

SPORTJUGEND WESERMARSCH

Schulhof wird zur Farben-Arena



Bild: Siegfried Gaida

„Mal ein ganz anderes Sommerevent für Kinder organisieren!“, das war die Idee des j-team der Sportjugend Wesermarsch. So begann für das achtköpfige j-team im Alter zwischen 14 und 17 Jahre vor knapp neun Monaten die Planung. Durch ihr freiwilliges Engagement un-terstützen diese jungen Ehrenamtlichen die Arbeit der Sportjugend Wesermarsch mit eige-nen Projekten, Veranstaltungen oder Trendsporttagen. Heraus kam dabei eine Veranstaltung, bei der viele bunte Farben den Ablauf bestimmen sollen – ein Holi-Farbenfest.

Mit zehn weiteren Helfer*innen aus den Sportvereinen AT Rodenkirchen, TuS Tossens, SSV Weserdeich, Reitclub Nordenham und Freunden wurde am vergangenen Sonntag-vormittag die Farbenparty vorbereitet. Trotz der sengenden Sonne und der Hitze wurden Babble Balls, eine große Hüpfburg, eine lange Wasserrutsche und viele kleine Spielstationen aufgebaut. Auch wurde für das leibliche Wohl der Kinder und auch deren Eltern ge-sorgt. Es gab kostenlos Waffeln, Obst, Kaffee und Wasser – das an diesem Tag dringend benötigt wurde.
High noon – war der Startschuss. Erst einmal schnuppern hieß es für die anfangs wenigen Kinder. Doch nach und nach und zur Freude aller Organisatoren wurden es mehr Kinder und man konnte mit einem gemeinsamen Tanz in den Nachmittag starten.

Anziehungspunkt und zur allgemeinen Abkühlung war anfangs und auch zwischendurch die Wasserrutsche die Attraktion. Nach gut einer Stunde wurde die erste Holi-Aktion ange-kündigt und es wurde farbig. Gut einhundert Tüten, gefüllt mit fünf umweltfreundlichen Maismehlpulverfarben flogen durch die Luft und hüllten alle Teilnehmer in eine große bun-te Nebelwolke. Selbst einige Mütter ließen sich diese Farbaktion nicht entgegen. Zwei weitere male, ausgestattet mit neuen von der Sportjugend gesponserten weißen T-Shirts, wurden an diesem Nachmittag die bunten Farbbeutel von den anwesenden Kindern durch die Luft, gegen die Freunde oder Nachbarn geworfen. Nach vier Stunden Spaß und Freude war auch diese Holi-Party beendet. Knapp achtzig Kinder traten von Kopf bis Fuß total verfärbt den Heimweg an.

Siegfried Gaida

Klettern für Anfänger (Grundkurs)



Bild: Siegfried Gaida

Klettern ist aufregend, herausfordernd und macht Spaß, wie kaum ein anderer sportlicher Bereich. Es fördert das Selbstbewusstsein und die Kooperationsfähigkeit, verbindet Nervenkitzel mit Vertrauen. In diesem Grundlehrgang wird wissenswertes über grundlegende Techniken, Sicherheitsaspekte, Materialkunde & Knoten, Anlegen des Gurtes und üben des Anseilens, Tritte, Griffe, Körperschwerpunkt, Klettern vermittelt. Ziel dieses Lehrgangs ist der Erwerb des DAV Toperope-Kletterscheins. Mit diesem Nachweis kann u. a. die Mobile Kletterwand der Sportjugend Wesermarsch bedient werden.

Zielgruppe(n):
Übungs-/ Jugendleiter, Trainer, Betreuer sowie interessierte Mitarbeiter in der sportlichen Vereinsarbeit

Ort:
UP - DAV Kletterzentrum Oldenburg; Diedrich-Dannemann-Straße 87, 26203 Wardenburg

Datum:
Samstag, 06. März 2027, (14:00 – ca. 18:00 Uhr) und Sonntag, 07. März 2027 (10:00 – ca. 14:00 Uhr)

Infos:
www.up-kletterzentrum.de (eine gemeinsame An- und Abreise ab Nordenham ist möglich)

Anerkennung:
ÜL-C Breitensport / JuLeiCa = 10 LE

TN-Gebühr:
35,00 Euro (105,00Euro)*
* = LG-Gebühren für Teilnehmer ohne Sportvereinsbindung

Lehrgangsteam:
Thomas Tamke (DAV-Sektion Oldenburg), Ralf Buhrmann (TV Esenshamm) sowie Siegfried Gaida (Bildung, Sportjugend Wesermarsch)

Anmeldung: an Siegfried Gaida (siggi.gaida(at)web.de). Teilnehmerplätze sind begrenzt! Anmeldung sind ab sofort möglich; jedoch bis spätestens 01. Februar 2027

Siegfried Gaida





SPORTJUGEND WESERMARSCH

Qualifizierung zum Jugendleiter

„Sportliche Aktivitäten mit Partizipation verbinden und Demokratiestärkung durch Jugendarbeit“, einige wichtige Themen aus dem Programm der Jugendleiter-Ausbildung der Sportjugend Wesermarsch. Auch im Frühjahr 2027 können interessierte Mitarbeiter*innen in der ehrenamtlichen Jugendarbeit (ab 16 Jahre; Ausnahme möglich) sich vom 19.03. bis 25.03. im Schullandheim Torfhaus wissenswertes über den Umgang mit Kindern und Jugendlichen aneignen. Während der insgesamt 60 Lehreinheiten umfassenden Ausbildung besteht die Möglichkeit, sich für sportartübergreifende Jugendarbeit zu qualifizieren. Als erfahrenes Lehrteam werden neben Siegfried Gaida als Lehrgangsleiter die Referentinnen Johanna Warnken, Marta Schumm, Anna Brödje und Norma Oberegger zur Verfügung stehen.

Gut ausgebildete Jugendleiterinnen und Jugendleiter sind das A und O für qualifizierte Jugendarbeit nicht nur im Sportverein, sondern auch in anderen jugendorientierten Bereichen. Sie übernehmen eine der wichtigsten Rollen in den Organisationen und haben die unterschiedlichsten Aufgaben zu erfüllen. Neben der allgemeinen Führung der Jugend und dem Betreuen von Kindern- und Jugendlichen verschiedensten Altersklassen nehmen sie auch die Vertretungsrechte im Vorstand wahr. Sie sind also echte Allrounder.

Keine Angst vor diesem Job! In der einwöchigen Jugendleiter-Ausbildung, die in diesem Fall verständlicher Weise eine sportliche Linie verfolgt, aber auch für andere Interessierte genauso gut geeignet ist, wird alles Wissenswerte über die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt. Hier geht es um die Gestaltung von Angeboten, die sich an den Interessen von Kindern und Jugendlichen orientieren und über den „normalen“ Übungs- und Trainingsbetrieb hinausgehen. Verbunden mit theoretischen Lerneinheiten und vielen praxisnahen Themen in der kleinen Turnhalle zeigen wir euch, wie Jugendarbeit mit Fun und Action möglich ist, was dazu gewusst werden muss und wo es Hilfe gibt.

Dabei werden auch die eigene Rolle als Leiterin bzw. Leiter einer Gruppe, pädagogische Aspekte, Jugendschutz- Rechts- und Versicherungsfragen ebenso thematisiert, wie die Beteiligungsmöglichkeiten und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen im Verein und die Organisation und Finanzierung von Jugendfreizeiten und Projekten. Ganz wichtiger Diskussionspunkt ist, wie sich der Sport bei der Prävention von Rassismus und anderweitige Ausgrenzungen bis hin zur Radikalisierung einbringen kann. Und wie kann die Demokratie- und Teamfähigkeit gefördert werden?

Der einwöchige Spaß kostet lediglich 105 Euro pro Person. Darin sind sämtliche Kosten für Übernachtung und Vollverpflegung, Handouts etc. enthalten. Auch Interessierte ohne Sportvereinsbindung können teilnehmen. Für unsere einwöchige Ausbildung ist die Beantragung von Bildungs- bzw. Sonderurlaub möglich. Die An- und Abreise zum Schullandheim Torfhaus wird in einem Reisebus oder je nach Teilnehmermeldung in Kleinbussen angeboten. Eigene Anreise ist selbstverständlich möglich!

Bei Interesse bitte aus organisatorischen Gründen umgehend bei Siegfried Gaida Tel.: (04731) 54 57 oder siggi.gaida(at)web.de) anmelden, da die Anmeldefrist nach di-ser Veröffentlichung bereits läuft.

Siegfried Gaida

Sportjugend Wesermarsch
Siegfried Gaida
Tel. (04731) 54 57
siggi.gaida@web.de
1. Vorsitzender Philipp Nagel
Mittelweg 29
26954 Nordenham
pnagel28@gmail.com
www.sportjugend-wesermarsch.de

Schellstede
Baustoff - Fachhandel
NOWEBAU
Hammelwarder Straße 69
26919 Brake
Tel. 0 44 01/78 71 und 75 59
Fax 0 44 01/74 19
www.schellstede-baustoffe.de
e-Mail: info@schellstede-baustoffe.de



SPORTVEREIN NORDENHAM

Spiel, Spaß und Abenteuer in den Herbstferien

Rund 40 Kinder erlebten bei der Herbstferien-Aktion des SV Nordenham einen abwechslungsreichen Tag. Das J-Team hatte drei Angebote vorbereitet, bei denen Bewegung, Kreativität und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt standen.

Schatzsuche, Bewegungsspiele oder lieber kreativ werden? Bei der Herbstferien-Aktion des J-Teams des SV Nordenham konnten die Kinder selbst entscheiden, worauf sie Lust hatten. Rund 40 Mädchen und Jungen im Alter von acht bis zwölf Jahren nutzten das Angebot in der Sporthalle Am Luisenhof und hatten dabei jede Menge Spaß. Drei unterschiedliche Aktionen standen auf dem Programm. Bei „Mission Geheimcode“ verwandelte sich die Sporthalle in eine Piratenwelt. An fünf Stationen mussten die Kinder Bewegungsparcours bewältigen, Ziele tref¬fen und Geschicklichkeitsaufgaben lösen. Mit den gesammelten Teilen der Schatzkarte kamen sie dem Geheimcode Schritt für Schritt näher. Am Ende wartete eine Schatztruhe. Beim Spieleangebot ging es sportlich zu. Brennball, Zombieball und weitere Spiele sorgten für Bewegung und Teamgeist. Wer es lieber kreativ mochte, konnte beim Basteln eigene Jutebeutel, Masken oder Laternen gestalten. Eine Besonderheit des Aktionstages war die freie Wahl der Angebote. In drei Zeitblöcken konnten die Kinder jeweils neu entscheiden, woran sie teilnehmen wollten. Eine gemeinsame Mittagspause bot Gelegenheit, sich auszutauschen und für den letzten Abschnitt des Tages neue Energie zu sammeln. Organisiert und begleitet wurde die Veranstaltung von Elaine Sander und Niklas Schäfer, die ihren Bundesfreiwilligendienst beim SV Nordenham absolvieren, sowie von Josephine Daugardt und Fabian Beerhorst, die beim Verein ihre Ausbildung machen.



Eine der Gruppen bei der „Mission Geheimcode“ **Bild: Privat**

Das J-Team des SV Nordenham besteht aus den Auszubildenden und BFDlern des Vereins. Gemeinsam bringen sie eigene Ideen ein, organisieren Veranstaltungen und sorgen für neue Aktionen im Vereinsleben. Ob sportliche Aktion, Events oder etwas ganz Neues: Das J-Team plant, organisiert und packt selbst mit an. Dabei lernen die Mitglieder, eigene Projekte auf die Beine zu stellen und Verantwortung zu übernehmen. Geschäftsführung und Vorstand stehen ihnen beratend zur Seite. Wer mehr über das J-Team und seine Aktivitäten erfahren möchte, findet weitere Informationen auf der Homepage des SV Nordenham unter https://www.sv¬nordenham.de/de/verein/j-team/.

Stefan Plewka

SENIOREN ZENTRUM BURHAVE

Wohlfühlen
eine Herzensangelegenheit

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Krankenhausnachsorge
- Krankenhausnachvermeidungspflege
- Urlaubspflege/Probewohnen
- Dauerpflege/Schwerstpflege

Rüstringerstr. 1 • 26969 Butjadingen/Burhave
Tel. 0 47 33 – 92 10 • Fax: 0 47 33 – 92 13 33

SPORTVEREIN NORDENHAM

Sportverein Nordenham ehrt langjährige Mitglieder



Bild: Verein

Eckhard Meyer und Klaus Teuber seit 70 Jahren im Verein – insgesamt 42 Mitglieder für ihre langjährige Treue ausgezeichnet

Der Sportverein Nordenham hat 42 Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Die Jubilare gehören dem Verein seit 25, 50, 60 oder 70 Jahren an. Besonders bemerkenswert ist, dass 16 der Geehrten bereits auf mindestens 50 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken können.
Im Mittelpunkt der Ehrungen standen unter anderem Eckhard Meyer und Klaus Teuber, die dem Sportverein Nordenham seit 70 Jahren angehören. Sie haben den Verein über sieben Jahrzehnte begleitet und dabei zahlreiche Entwicklungen und Veränderungen miterlebt. Eine so lange Mitgliedschaft zeugt von einer außergewöhnlichen Verbundenheit mit dem Verein und seiner Gemeinschaft.

Für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Rolf Ahlers, Erika Dettmers, Rosemarie Lühr und Rainer Schierloh ausgezeichnet. Auch sie verbindet eine lange Geschichte mit dem Sportverein Nordenham. Über sechs Jahr¬zehnte hinweg ist der Verein Teil ihres Lebens geblieben.

Eine besondere Rolle unter den Geehrten nimmt Annemarie Hadeler ein. Sie wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Als ehemalige erste Vorsitzende hat sie den Sportverein Nordenham über viele Jahre in verantwortlicher Position mitgestaltet. Heute ist sie Ehrenmitglied des Vereins. Ihre Ehrung würdigt deshalb nicht nur die lange Vereinszugehörigkeit, sondern auch ihren persönlichen Einsatz für den SVN.

Die Auszeichnungen umfassten insgesamt die Jubiläen für 25, 50, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft. Hinter diesen Zahlen stehen viele unterschiedliche Geschichten: sportliche Erlebnisse, gemeinsame Veranstaltungen, Freund¬schaften und das Engagement von Menschen, die den Verein über einen langen Zeitraum begleitet und mitgeprägt haben. Langjährige Mitglieder sind damit auch wichtige Zeitzeugen der Vereinsgeschichte.

Die Ehrungen fanden in gemütlicher Runde im Vereinsheim statt. Die Vorstandsmitglieder Ulrike Buchholz und Birgit Ehmann sowie Geschäftsführer Tammo Seltmann übernahmen die Auszeichnungen. Neben der Würdigung der langjährigen Mitgliedschaften blieb auch Zeit für persönliche Gespräche und Erinnerungen an frühere Zeiten im Vereinsleben.

Der Sportverein Nordenham bedankte sich bei allen Jubilarinnen und Jubilaren für ihre Treue und Verbundenheit. Die Ehrungen zeigen einmal mehr, wie sehr ein Verein von den Menschen lebt, die ihn über viele Jahre begleiten und seine Entwicklung mitgestalten.

Sascha Baake

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der

25. Januar 2027

Wado-Ryu Karate Workshop in Eckernförde



Workshopeinheit Kata – Naihanchi mit Manfred Lazina 4. DAN vorne rechts und Kilian Geruschkat 2. DAN vorne links.

Bild: SV Nordenham

Auch in diesem Jahr fand in Eckernförde wieder ein großer Wado-Ryu-Workshop statt. Mit 18 erfahrenen Referenten wurde den zahlreichen Teilnehmern ein breit gefächertes Trainingsangebot geboten. Dieses richtete sich an alle Leistungsstufen, vom Anfänger mit weißem Gürtel bis hin zu hohen DAN-Trägern. Dieses Angebot nutze auch Ingo Lukes aus der Para-Karate-Abteilung des SV Nordenham. Die teilnehmenden Karatekas konnten sich bereits im Vorfeld die für sie passenden Trainingseinheiten aussuchen. Angesichts der großen Auswahl war das allerdings keine leichte Entscheidung. Zu den Referenten gehörten unter anderem Uwe Hirtreuter (9. DAN) aus Hamburg und Klaus Dobberitz (6. DAN). Auch Andy Frahm (6. DAN), Wado-Ryu-Stilrichtungsreferent für Schleswig–Holstein und Hauptorganisator der Veranstaltung, war mit dabei. Gemeinsam mit seinem Organisationsteam vom Verein Fuji-Yama in Eckernförde stellte er ein umfangreiches Programm auf die Beine: Insgesamt 33 Workshopeinheiten wurden angeboten - vom Training für Anfänger bis hin zu anspruchsvollen Einheiten für erfahrene Karatemeister. Zum Abschluss des Lehrgangs bedankten sich die Teilnehmenden bei den zahlreichen Trainerinnen und Trainern für die optimal gestalteten und durchge¬führten Workshopeinheiten sowie für ihren engagierten Einsatz. Gleichzeitig kam die Frage nach einer Wiederholung der Veranstaltung auf. Die Trainer beantworteten diese gerne mit einem klaren Ja. Damit war es für alle Beteiligten wieder ein ganz toller Lehrgang., einschließlich dem netten Miteinander über die Vereins- und Landesgrenzen hinweg.

Ingo Lukes

Sportverein Nordenham e.V.
Rudgardstraße 7
26954 Nordenham
Tel. (04731) 67 87
verwaltung@sv-nordenham.com
www.sv-nordenham.de

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche für das kommende Jahr.



Ihre Tankstelle in Nordenham

bft-Tankstelle
Friedrich-August-Hütte GmbH
26954 Nordenham · Blexersander Str. 2
Tel. (04731) 3634455 · Fax 3634436
Großtankstelle • Autogas • Erdgas
Textil-Waschanlage • SB-Autowaschpark

SV NORDENHAM
Offene Sporthalle



Bild: Verein

Klettern, spielen, toben und gemeinsam in Bewegung sein: Bei der Offenen Sporthalle des SV Nordenham konnten Kinder in den Herbstferien wieder nach Herzenslust aktiv werden. An vier Nachmittagen nutzen insgesamt 203 Kinder das Angebot und sorgten für eine lebendige Atmosphäre in der Sporthalle am Luisenhof.

Wie viel Spaß die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten, zeigte sich bei einer besonderen Aktion zum Abschluss. Traditionell wird dabei die Begeisterung der Kinder in Dezibel gemessen. Der Spitzenwert lag in diesem Jahr bei beeindruckenden 117 Dezibel- ein Ergebnis, das die Freude der Kinder eindrucksvoll widerspiegelte. Hinter dem Ferienangebot steckt viel Vorbereitung. Da die Sporthalle Mitte in den Herbstferien nicht genutzt werden kann, musste das Flexis-Team erneut in den Luisenhof ausweichen. Dafür waren zahlreiche Sportgeräte und Materialien mit dem SVN-Bus zu transportieren und vor Ort aufzubauen. Mit viel Einsatz sorgte das Team rund um Abteilungsleiterin Laura Beerhorst dafür, dass die Kinder abwechslungsreiche Bewegungsmöglichkeiten vorfanden.

Auch die SVN-Vorstände Stefan Plewka und Maik Nungesser waren wieder als Helfer vor Ort. Beide zeigten sich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung und der Beteiligung. Für den SV Nordenham ist die Offene Sporthalle ein wichtiges Projekt, um Kindern aus der Stadt auch in den Schulferien ein attraktives Sportangebot zu machen. Sie können sich austoben, Neues ausprobieren und gemeinsam mit anderen Kindern aktiv sein.

Auch in den Osterferien 2027 öffnet der SVN wieder an vier Terminen die Türen zur Offenen Sporthalle.

Stefan Plewka

Sportverein Nordenham e.V.
Rudgardstraße 7
26954 Nordenham
Tel. (04731) 67 87
verwaltung@sv-nordenham.com
www.sv-nordenham.de

TUS SCHWEI
Eröffnung Beachvolleyballfeldes und Soccerplatz

Endlich war es so weit: Die neuen Sportflächen in Schwei konnten offiziell eröffnet werden. Nachdem die ursprünglich für August geplante Eröffnungsfeier buchstäblich ins Wasser gefallen war, konnten der TuS Schwei und die SG Schwei-Seefeld-Rönnelmoor am 19. September 2026 gemeinsam das neue Soccerfeld und das Beachvolleyballfeld feierlich eröffnen. Aus dem ehemaligen Tennenplatz ist damit wieder ein lebendiger Ort für Sport und Bewegung geworden. Gleichzeitig bieten sich nun neue Möglichkeiten für verschiedene Outdoor-Sportarten. Die offizielle Eröffnung übernahm der stellvertretenden Bürgermeister Hans Schwedt. Er durchschnitt feierlich die Girlande und übergab im Namen der Gemeinde passend zum Anlass Fußbälle und Beachvolleybälle. Während die Kinder das Beachvolleyballfeld direkt in Beschlag nahmen und sich auf der Hüpfburg austobten, ließen es sich die Erwachsenen bei warmen und kalten Getränken sowie Bratwurst gutgehen. In entspannter Atmosphäre und bei angeregten Gesprächen klang der Nachmittag gemütlich aus.

Einen besonderen Dank richteten die Vereine an alle Helferinnen und Helfer, die mit großem Engagement, viel Einsatz und tatkräftiger Unterstützung zur erfolgreichen Umsetzung des Projektes beigetragen haben. Ihr Einsatz war ein entscheidender Faktor dafür, dass dieses Vorhaben überhaupt realisiert werden konnte. Ein herzlicher Dank galt außerdem Klaus Hülsmann, der mit seiner gelungenen Rede interessante Einblick in die Geschichte und Entwicklung des Tennenplatzes gab. Dabei wurde noch einmal deutlich, wie sehr sich die Anlage im Laufe der Jahre verändert und weiterentwickelt hat.
Die Vereine freuen sich nun auf viele sportliche und gesellige Stunden sowie schöne Begegnungen auf dem neuen Soccer- und Beachvolleyballfeld in Schwei.

Nina Deharde

TuS Schwei von 1898 e.V.
1. Vors. Ulrike Jakobs
Amselweg 2
26936 Stadland
Tel. (04737) 13 19
info@TuS-Schwei.de




Tierheilpraktikerin
für Hunde, Pferde und Katzen
Physiotherapeutin
für Hunde und Katzen
Ganzheitliche naturheilkundliche Tierheilverfahren
Mobil: (0152) 552 44 671
info@tierheilpraxis-kopmann.de
www.tierheilpraxis-kopmann.de
- Akupunktur
- Lasertherapie
- Blutegeltherapie
- Massagen
- Bewegungstherapie
- u.v.m.

Sarah Kopmann
Sarah Kopmann An der Weide 35 a 27798 Hude

BLEXER TURNERBUND

Markus Waibel absolviert Prüfung zum Master (7.DAN)

Markus Waibel, Cheftrainer vom Taekwon-Do Team Küste des Blexer TB, legte am Wochenende erfolgreich die Prüfung zum Meister (Master) ab. Belohnt wurde er mit den 7. Dan-Grad.

Die Prüfung fand am Samstag, den 17. Oktober 2026, ab 16:30 in der Sportschule Doquadrat in Dortmund statt. Ab-genommen wurde sie durch die beiden Großmeister Rolf Becking und Ung Kim Lan. (beide 9. Dan)

Nach etwa eineinhalb Jahren intensiver Vorbereitung stellte Markus Waibel im Juli beim Präsidenten der International Taekwon-Do Fédération Deutschland (ITF-D), Harry Vones, den Antrag auf Prüfungszulassung. Dafür musst er neben einem Lebenslauf auch weiter Nachweise einreichen: einen internationalen Trainerkurs (IIC), den er in Irland absolviert hatte, einen Dan-Vorbereitungslehrgang sowie eine schriftliche Arbeit im Umfang von mindestens neun DIN-A4-Seiten in englischer Sprache. Diese verfasste Waibel zum Thema „Hochintensives Intervalltraining in Verbindung mit Wettkampf". Zusätzlich benötigte er eine Empfehlung des ITF-D-Präsidenten Harry Vones, der den Antrag anschließend an den Weltverband weiterleitete. Anfang Oktober erhielt Waibel schließlich die Zulassung und den Prüfungstermin in Dortmund. Besonders freute sich Markus Waibel darüber, dass bislang alle seine Prüfungen von oder gemeinsam mit Großmeister Ung Kim Lan abge¬nommen worden waren. „Das macht mich sehr stolz", erklärte Waibel. Die Prüfung begann mit den Formenläufen (Tuls). Waibel startete mit der 24. Tul, der Tong-Il, die aus 56 Bewegungen besteht und der Prü¬fungs-Tul zum 7 Dan ist. Es folgte die 23. Tul, die Se-Jeong, mit 24 Bewegungen aus dem Prüfungsbereich für den 4. bis 6. Dan. Als drittes absolvierte er die 4. Tul, die Won-Hyo, mit 28 Bewegungen eine Wahl-Tul aus dem Farbgurtbereich. Zum Abschluss zeigte er die 11. Tul, die Po-Eun, mit 36 Bewegungen als Wahl-Tul der Prüfer. Anschließend ging es mit den Partnerübungen im Drei-, Zwei- und Einschrittkampf (Sambo-Ibo-Il¬bo-Matsogi) weiter. Dafür hatte Waibel seinen Teamkollegen Bjarne Fischer mit nach Dortmund gebracht. Auch bei der anschließenden Selbstverteidigung im Nahbereich (Hosinsul) stand Fischer ihm als Partner zur Seite. Die letzten beiden Prüfungsteile waren der Freikampf (Jayu Matsogi) und die Theorie (Ilon). Im Freikampf wurden spezielle Situationen in lockerer Form vorgeführt und erläutert. Die Theoriefragen bezogen sich hauptsächlich auf die Inhalte der Tuls sowie deren Entstehungsgeschichte und Bedeutung. Markus Waibel bestand die Prüfung mit der Note „sehr gut". Sie dauerte insgesamt 90 Minuten. Damit gehört er nun zu den 19 Mastern der ITF-D in ganz Deutschland. Im Umkreis von 250 Kilometern ist er sogar der einzige Träger dieses Meistergrades. Sein besonderer Dank gilt ausdrücklich auch seinen Teamkollegen vom Team Küste, die ihm und Bjarne Fischer während der intensiven Vorbereitungszeit mehrfach das Training abgenommen und damit zusätzliche Zeit für die Prüfungsvorbereitung ermöglicht haben.

Sascha Baake



Bild: Privat

Blexer Turnerbund e.V.
Am Luisenhof 14
26954 Nordenham
Tel.: (04731) 3 97 91
sport@btb-blexen.com
www.btb-blexen.com





Weihnachtsduft liegt in der Luft!

MEYER's
FAHRRAD & FREIZEITCENTER

Guter Rat und gute Räder!

www.fahrradcenter-meyer.de



Tage der Rabatte und Prozente

Jetzt stöbern und die besten Weihnachtsschnäppchen sichern! Wir freuen uns auf Euch!



Die ideale *Geschenkidee*:

Jetzt vergünstigte

brainLight-Massagen-Gutscheine

sichern!

26935 Rodenkirchen - Molkereistr. 11 - Tel.: 04732 - 1090

REITVEREIN STURMVOGEL BERNE

Einweihung und Ehrungen



Bild: Tina Brünjes



Bild: Tina Brünjes

Am Sonntag, den 18. Oktober 2026, fand um 11 Uhr die Einweihung der renovierten und neu gestalteten Kantine des Reitvereins Sturmvogel Berne statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden außerdem Mitglieder geehrt. Bereits im Frühjahr hatte sich ein Team engagierter Vereinsmitglieder bereit erklärt, die Renovierung der Kantine in der Reithalle am Marktham in Berne zu planen und umzusetzen. Jessika Gärdes, Mareike Ibbeken, Andrea Baritz-Wetzel, Tina Hübscher und Alke Jüchter brachten Ihre Ideen zusammen und investierten viele Stunden in die Planung. Mit Unterstützung verschiedener Firmen und durch zahlreiche Stunden Eigenleistung entstand ein moderner Raum für die Mitglieder. Hier können zukünftig gemütliche Treffen, Versammlungen, Planungstreffen und Feiern stattfinden.

Zur offiziellen Eröffnung begrüßte der erste Vorsitzende Dieter Logemann die Gäste mit einigen Worten. Anschließend wartete ein Buffet mit verschiedenen Salaten, die von den Mitgliedern mitgebracht worden waren, sowie Bratwurst vom Grill auf die Besucher. Nach einem gemütlichen gemeinsamen Essen begann Alke Jüchter mit den Ehrungen der Mitglieder für ihre Erfolge in der vergangenen Saison. Dabei gab es einiges zu feiern: Erfolge bei der Kreismeisterschaft der Wesermarsch, der Oldenburgischen Landesmeisterschaft in Rastede und sogar bei der Deutschen Jugendmeisterschaft.
In der Führzügelklasse der Mini-Kreismeisterschaft sicherten sich die Nachwuchsreiterinnen folgende Platzierungen: Platz 1 – Johanna Hübscher mit Fabian, geführt von Mira Lintzen. Platz 2 – Tilda Gillhaus mit Lucky, geführt von Alke Jüchter

In der kombinierten E-Tour waren Romy Ibbeken und Mariekje Kube erfolgreich und platzierten sich im vorderen Feld der Gesamtwertung. Kreismeister wurde die E-Mannschaft, die sich auf dem letzten Turnier noch nach oben gekämpft hatte. Romy Ibbeken, Mariekje Kube, Levke Heiden-reich und Ida Walter holten mit Mannschaftsführerin Alke Jüchter die Goldmedaille nach Berne. In der kleinen Dressur-Tour der Klasse A schafften es Hanna Wefer und Tina Brünjes unter die besten zehn der Gesamtwertung.

Die Mannschaft der Klasse A sicherte sich die Vize-Kreismeisterschaft und belegte den zweiten Platz. Mannschaftsführerin war Jessika Gärdes, geritten sind Carlotta Baritz, Paula Wegner, Eske Heidenreich und Hanna Wefer. Zwei Wochen später trat die Mannschaft mit Mannschaftsführerin Tina Brünjes in der Kür der Klasse A in Jaderberg an. Dort erreichten sie den dritten Platz und verpassten damit nur knapp die Qualifikation für die Oldenburgische Landesmeisterschaft in Rastede.

Auch die Springreiter gingen bei der Kreismeisterschaft an den Start. In einer kombinierten Prüfung der Klassen A und E sicherten sie sich die Vize-Kreismeisterschaft. Mira Lintzen, Eva Sun, Hannah Marie Luers und Romy Ibbeken holten die Silbermedaille nach Berne. Claas Jüchter unterstützte die Mannschaft als Mannschaftsführer. Einen weiteren Erfolg feierte die Springmannschaft der Klasse A in Hohenböken. Mareike Ibbeken, Eva Sun, Spohie Engels und Anja Wenn¬kamp-Steinberger ließen die Konkurrenz hinter sich und holten die Sieg nach Berne.

Auch bei den Landesmeisterschaften gab es Grund zur Freude. In der Vielseitigkeit belegte Mareike Ibbeken mit Lola den fünften Platz. In Rastede gingen die Dressur- und Springreiter an den Start. Ida Lübbers nahm am OLB Cup teil und sicherte sich den Einzug ins Finale. Am Ende erreichte sie einen Platz unter den besten zehn der Gesamtwertung. Darüber hinaus trat eine Mannschaft in der kombinierten Prüfung „Beste Vereinsmannschaft" an. Für die Dressur gingen Lia Rodik und Ida Lübbers, im Springen Eske Heidenreich und Spohie Engels an den Start. Nach den Einzelprüfungen lag die Mannschaft zunächst auf den fünften Platz. Am Sonntag stand dann die Mannschaftsprüfung auf dem Programm. Gemeinsam mit Mannschaftsführerin Tina Brünjes zeigte das Team eine überzeugende Leistung und konnte sich am Ende über den zweiten Platz freuen. Damit wurde die Mannschaft Vize- Landesmeister der besten Vereinsmannschaften des Kreisreiterverbandes Oldenburg.

Auch die Voltigierer sind erfolgreich unterwegs. In verschiedenen Grup¬pen besuchten sie im Laufe der Saison zahlreiche Turniere. Besonders in der Einzelwertung konnte Malia Colakkeskin auf der Deutschen Jugendmeisterschaft überzeugen. Gemeinsam mit Caram¬ba und Longenführerin Anna Ripken erzielte sie eine hervorragende Platzierung. Der Vorstand ist stolz auf alle Mitglieder und ihre sportlichen Erfol¬ge. Nun beginnt für die Mitglieder die Winterarbeit. Die Vorbereitungen auf die nächste Saison starten bereits im November mit einem Dressur- und einen Spring-Lehrgang. Auch die Planungen für 2027 sind schon im vollen Gange. Im Frühjahr 2027 wird außerdem wieder das Hallengelände-Training in Berne stattfinden. Termine finden Sie unter www.sturmvogel-berne.de. Besuchen Sie uns auch gerne am 19. Dezember 2026 zu unserer Weihnachtsfeier mit „pferdigem" Programm.

Tina Bünjes

Reit und Fahrverein
Sturmvogel Berne e.V.
Am Marktham 1
27804 Berne
info@sturmvogel-berne.de
www.sturmvogel-berne.de

UNDERWATER DRAGONS

Die Underwater Dragons entdecken eine neue Leidenschaft: Massenstarts!

Der Oktober 2026 wird den Drachenbootfahrern aus Berne sicher unvergessen bleiben. Gleich zwei besondere Regatten standen auf dem Rennplan. Am 10. Oktober 2026 machte sich das Team auf den langen Weg nach Saarbrücken, um dort auf der Saar an einem ganz besonderen Wettkampf teilzunehmen. In ihrem eigenen Boot „Hek", das auf einem Trailer ebenfalls die lange Reise angetreten hatte, bestritten die Sportler den „Monkey Jumble" - ein elf Kilometer langes Rennen auf der Saar. Das Besonders an dieser Veranstaltung: Mehr als 40 Mannschaften starten gleichzeitig in mehreren Reihen. Mit nur geringem Abstand zueinander und mehreren Booten nebeneinander lieferten sie sich ein hart umkämpftes Verfolgungsrennen. Schon vor dem Start war die Atmosphäre außergewöhnlich. Spannungsaufbauende Musik, ein Countdown, Trommeln und Dschungelgeräusche sorgten für eine mitreißende Stimmung. Der Blick aus dem Boot auf die vielen anderen Mannschaften und die zahlreichen Zuschauer ließ bei allen Sportlern Gänsehaut und Magenkribbeln aufkommen. Dann fiel der Startschuss mit echten Kanonenschüssen. Einige Male krachten Boote ineinander, die Paddler mussten auf ihre Finger achten und die Steuerleute waren besonders gefordert: Mit mehreren Booten gleichzeitig durch drei Wenden zu manövrieren, bedeutete harte Positionskämpfe. Gefragt waren daher besonders Steuer-Geschick, Biss und Durchhaltevermögen der Paddler.



Bild: Verein

Die Underwater Dragons starteten von einer der hinteren Positionen. In einer fulminanten Aufholjagd kämpften sie sich an zahlreichen Booten vorbei und erreichten schließlich einen hervorragenden Platz im Mittelfeld. Auf diese Leistung durften mächtig stolz sein: Martin Dittler, Bianca Drieling, Katja Drieling, Arne Laging, Astrid Koßytorz, Michael Melches, Emke Meyer-Wichmann, Hannah Neuber, Martin Rindchen, Ulrike Rindchen, Dirk Scheepker, Andreas Schmidt, Monika Schmidt als Trommlerin, Imko Schumacher als Gastpaddler, Juliane Siedenburg, Jörg Thomsen, Jessica Trümpener, Thomas Windhorst sowie Kai Steigemann als Steuermann.

Eine andere Startposition und weniger Mannschaften, aber ebenfalls ein Massenstart: Beim „Halloween-Cup" der EKC Seeteufel im Emden ging es am 31. Oktober 2026 erneut auf die Rennstrecke. Diesmal starteten die Berner Drachenbootfreunde von der Poleposition direkt neben den Paddlern aus Borken. Zunächst galt es, einen intensiven Zweikampf zu bestehen und sich an die Spitze des Feldes zu setzen. Auf den teilweise recht engen Kanälen war es wichtig, sich genügend Raum zu verschaffen, um ungehindert vorwärts paddeln zu können. Das gelang den Bernern hervorragend. Stück für Stück konnten sich vom übrigen Feld absetzen, während andere Mannschaften bei Überholmanövern und Zweikämpfen teilweise große Probleme hatten. Schließlich erreichten die Underwater Dragons tatsächlich als Erste das Ziel. Mit einem Vorsprung von 15 Sekunden auf die zweitplatzierte Mannschaft sicherten sie sich den Sieg! Die Berner feierten zu Recht eine tolle Leistung, ließen es sich vor einer von den Emdern liebevoll gestalteten „Gruselkulisse" gutgehen und beendeten mit diesem Wettkampf die diesjährige Outdoor-Saison. In Emden waren unter der fachkundigen Steuerleitung von Kai Steigemann folgende Mitglieder dabei: Martin Dittler, Werner Döhmann, Bianca Drieling, Katja Drieling, Bianca Kreye als Trommlerin, Mareile Kunst, Michael Melches, Emke Meyer-Wichmann, Ulrike Rindchen, Dirk Scheepker, Andreas Schmidt, Richard Silbermann, Jörg Thomsen, Dagmar Türke, Jessica Trümpener, Thomas Windhorst und Imko Schumacher als Gast.

Im Wintertraining, das ganzjährig stattfindet, bereiten sich die Underwater Dragons nun auf die kommende Saison vor. Für Abwechslung sorgen dabei zwei Indoor-Cups, bei denen im Dezember und Januar in Schwimmhallen Tauziehwettkämpfe die Kraft der Paddler herausfordern werden. Gedrückte Daumen sind dabei ebenso willkommen wie neue Paddlerinnen und Paddler! Wer Lust hat, kann gerne vorbeikommen: Die Drachenbootsportler treffen sich immer donnerstags um 17:30 in Wehrderhöhle 37 bei Berne.

Emke Meyer-Wichmann





UNDERWATER DRAGONS
Nikolauspaddeln



Bild: Verein

Auch im Jahr 2026 hat sich der Nikolaus wieder bei den Underwater Dragons gemeldet und ein ganz besonderes Taxi nach Berne gebucht: Gerne bringen ihn die Drachenbootsportler, verkleidet als Rentiere, Wichtel und Engel, mit ihrem Drachenboot zur traditionellen Anlegestelle am Ollenfestplatz. Bereits am Samstag, den 5. Dezember 2026, wird der Nikolaus in Berne erwartet, damit genügend Zeit bleibt, alle Berner Kinder zu überraschen. Um 17 Uhr legt das Drachenboot an. Der Nikolaus hat dann ganz bestimmt schon kleine Überraschungen für alle anwesenden Kinder dabei. Natürlich wird die Wartezeit wieder mit leckeren Getränken und Bratwurst verkürzt. Die Underwater Dragons laden alle Kinder, Familien und Interessierten herzlich ein!

Emke Meyer-Wichmann

Underwater Dragons
Wehrderstraße 37
27804 Berne
www.underwaterdragons.de



SCHÜTZENBUND WESERMARSCH
Kreismeisterschaft Bogen Halle in Seefeld



Bild: Schützenbund Wesermarsch

Wie gewohnt trafen sich am 8. November 2026 die Bogensportler zur Kreismeisterschaft des Schützen¬bundes Wesermarsch in der Turnhalle Seefeld. Ausrichter war der Seefelder Turnvereins von 1880 e.V. Bei bester Laune waren neben dem Gastgeber auch der Schützenverein Abbehausen, der Schützenverein Elsfleth und der Sportverein Kleinensiel vertreten. Der Seefelder TV hatte das Wettkampffeld bereits im Vorfeld bestens vorbereitet. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: In der Pause und nach dem Turnier standen Kaffee, Tee, Fruchtgummi und Kuchen bereit, sodass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemütlich zusammensitzen und sich austauschen konnten. Nach der Begrüßung durch die Bogenleitung des Schützenbundes Wesermarsch, Julia Kloppenburg und Nicola Jacofsky, begann um 10:15 Uhr das Einschießen. Anschließend startete der Wettkampf mit insgesamt 20 Bogensportlern in elf unterschiedlichen Wettkampfklassen. Dabei traten Schützen der Altersklassen Schüler A bis Senioren gemeinsam an die Schießlinie. Zwischen den jüngsten und ältesten Teilnehmern lag eine Altersspanne von mehr als 60 Jahren. Nach zwei Durchgängen zu je 30 Pfeilen standen die Ergebnisse fest. Nach Ablauf einer 20-minütigen Einspruchsfrist fand die Siegerehrung statt. In diesem Jahr durften sich alle Platzierten über eine Medaille und eine Tafel Schokolade freuen. Die Kreisbogensportleitung zeigte sich sehr zufrieden mit dem fairen Wettkampf sowie dem freundlichen und hilfsbereiten Miteinander der Schützen aus den unterschiedlichen Vereinen. Für die Bezirksmeisterschaft am 5. und 6. Dezember 2026 in Petersfehn haben sich 15 Bogensportler aus der Wesermarsch angemeldet und freuen sich bereits auf ein Wiedersehen. Nachfolgende die Platzierungen, alphabetisch nach Vereinen geordnet:

Abbehausen: Wolfgang Haase Recurve Senioren Platz 1, Klaus-Walther Lange Recurve Senioren Platz 2, Cristian Müller Recurve Master männlich Platz 4
Elsfleth: Kai Meyer Blankbogen Herren Platz 1, Karen Meyer Blankbogen Master weiblich Platz 1, Leon Ohlrogge Compound Jugend Platz 1, Michaela Ohlrogge Recurve Master weiblich Platz 1, Mark Scheffer Recurve Herren Platz 2, Dieter Wagner Blankbogen Senioren Platz 1
Kleinensiel: Dirk Ehlers Recurve Master männlich Platz 1, Nico Hofemann Blankbogen Herren Platz 2, Nicola Jacofsky Recurve Damen Platz 1, Michael Schulze Recurve Herren Platz 1, Monika Valyko Recurve Damen Platz 2
Seefeld: Dirk Heidemann Recurve Master männlich Platz 3, Emma Janßen Recurve Jugend weiblich Platz 1, Lutz Kühl Recurve Mas-ter männlich Platz 2, Frieda Moch Recurve Jugend weiblich Platz 2, Regine Wesolowski Recurve Damen Platz 3, Jason Wiechert Re-curve Schüler A Platz 1.

Nicola Jacofsky

Schützenbund Wesermarsch
Presse: Joachim Renfordt
Hoddersdiek 8
26969 Butjadingen
Tel. (04733) 921 82 28
joachim.renfordt@sbwsm.de
www.sbwsm.de

WIEDER MOBIL

FAHRZEUGUMBAUTEN

FÜR DEINE MOBILE FREIHEIT AUS BAD ZWISCHENAHN

Handgesteuerte Fahrzeugbedienungen

Rollstuhlzugang & integrierte Hebetechnik

Hub-Schwenksysteme & adaptive Sitze

Individuelle Elektronik-Anpassungen



AUS BAD ZWISCHENAHN QUALITÄT AUS NORDDEUTSCHLAND

WIEDERMOBIL.DE



Justus-von-Liebig-Straße 7
26160 Bad Zwischenahn

FREIE TERMINE – KURZE LIEFERZEITEN GARANTIERT

+49 4403 602 650-0

STEDINGER TURNVEREIN BERNE

Turngala 2026



Bild: Verein



Bild: Verein

Unter dem Motto „Turnen ist Begegnung“ verwandelte der Stedinger Turnverein Berne die Sporthalle Berne an zwei Abenden in eine beeindruckende Showbühne. Die Turnerinnen und Turner des Turnvereins begeisterten das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm aus Sport, Akrobatik, Musik und Unterhaltung. Dabei standen nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern vor allem die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt.

Die Showturngruppe der Männer nahm das Publikum mit auf hohe See. Als Seemänner verwandelten sie den Barren in ein Schiff und begeisterten mit ihrer humorvollen und zugleich anspruchsvollen Darbietung. Die jüngeren Turner*innen entführten die Zuschauer dagegen ins alte Ägypten und die Frauen der Showturngruppe sorgten mit einer energiegeladenen Rock-‘n’-Roll-Show für ausgelassene Stimmung. Am Vertikaltuch und Luftring zeigten die Turnerinnen beeindruckende Akrobatik, voller Kraft, Eleganz und Körperbeherrschung. Die Rhönradgruppe setzte mit ihrer stimmungsvoll inszenierten Choreografie einen weiteren besonderen Akzent.

Auch die verschiedenen Gymnastik- und Sportgruppen bewiesen mit ihren kreativen Auftritten, dass Turnen keine Altersgrenzen kennt. Ob Aerobic, Reifen-Choreografie, humorvoller Männersport oder die „Bonanzagirls“ – jede Gruppe brachte ihren ganz eigenen Charakter auf die Bühne.

Ein besonderer Höhepunkt war der Gastauftritt der befreundeten Akrobatikgruppe GOLD SEEKERS vom FC Röhlingen aus Baden-Württemberg. Rund 40 Akrobatinnen und Akrobaten im begeisterten mit spektakulären Hebefiguren und einer mitreißenden Choreografie.

Nicht nur sportlich wurde einiges geboten. Für Unterhaltung in den Umbauzeiten zwischen den Darbietungen sorgten die Moderatoren Behrend und Malte Ibbeken. Mit ganz viel Humor und musikalischen Einlagen begeisterten sie sogar mit Werbeblocks und ließen während der Umbauphasen keine Langeweile aufkommen.

Hinter dieser Turngala steckten eine lange Planung, viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit und viel Engagement. Ein besonderer Dank gilt dem Organisatoren Hannes Ibbeken, Roman Prieb und Hauke Hayen sowie allen Helferinnen und Helfern, die vor, während und nach der Turngala tatkräftig mitgeholfen haben.
Mit lautem Applaus, Standingovationen und vielen unvergesslichen Momenten ging die Turngala 2026 schließlich zu Ende und waren der Lohn für die zahlreichen Aktiven. Sie machte deutlich, was den Stedinger Turnverein auszeichnet: Turnen ist mehr als Sport-Turnen ist Begegnung.

Fine Pohlmann

Stedinger Turnverein Berne
von 1861 e.V.
1. Vorsitzende Annika Ulbrich
Weserstraße 45
27804 Berne
www.sttv-berne.de

Louis Müller GmbH
Stahl - Sanitär - Eisenwaren - Baustoffe - Tore & Türen - Werkzeuge
Besuchen Sie unsere Ausstellungen!
mit Montageservice!
Garagentore, Haus- & Innentüren von Hörmann
Neu im Sortiment Baustoffe
www.louis-mueller.de 04731 - 93730 service@louis-mueller.de

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Bödeker’s Partyservice
Grünkohl
mit Kartoffeln, Kassler, Pinkel, Kochwurst und Bauchspeck.
Auf Wunsch auch mit Schnitzel.
Zum Sattessen pro Person: 19,90
Telefon: 0 44 80 - 919 955
Inhaber: Gerd Bödeker - Winterbahn 61 - 26939 Ovelgönne/Oldenbrok
Sie finden uns auch unter www.boedekers-partyservice.de

BARDENFLETHER TURNERBUND

Stepptanz Moorriem unterstützt den VFL Rastede



Bild: Petra Lohmann

Zusammen sind wir gemeinsam stark. Und so helfen sich die zwei Gruppen, beide unter der Leitung von Daniela von Essen, immer gerne aus. Zusammen absolvierten Sie einen Auftritt in Wiefelstede auf der Ammerländer Sportschau. In der großen Sporthalle vor reichlich Publikum hatten sie zusammen viel Spaß. Das gemeinsame Tanzen ist gar nicht so einfach, da jeder seine Position hat. Für den gemeinsamen Auftritt mussten die Positionen neu aufgeteilt werden, sonst wären einige Positionen doppelt besetzt, andere wiederum gar nicht. Dafür mussten nur zwei gemeinsame Treffen ausreichen damit jeder seine Positon hatte und geübt werden konnte. Zumal die Trainerin zwei Tänze geplant hatte, war das nicht ganz so einfach. Es wurde der Riverdance und der Siamsa gezeigt. Aber mit Bravur haben es die drei Moorriemer und die drei Rasteder Damen zusammen gemeistert.

Petra Lohmann

Bardenflether Turnerbund
von 1897 e.V.
1. Vorsitzender: Florian Bierbaum
Dalsper 17
26931 Elsfleth
Tel. (0152) 54 92 15 56
f.bierbaum1992@gmail.com
www.btb-bardenfleth.de



ELSFLETHER TURNERBUND

Beckenboden-Gymnastik



Bild: Privat

Beckenboden-Gymnastik einmal an einem ungewöhnlichen Ort! Aufgrund von Reparaturarbeiten musste das Wasser aus dem Wurplandbad abgelassen werden. Diese besondere Gelegenheit nutzte eine Gymnastikgruppe des ETB für ein einmaliges Training an einem außergewöhnlichen Ort: Auf dem Beckenboden des Schwimmbads! Die Frauen ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen und hatten bei ihrem ungewöhnlichen Training viel Spaß.

Gudrun Ahrens

Neue Laufgruppe

Ab November 2026 trifft sich eine neu gegründete Laufgruppe. Treffpunkt ist montags um 19:00 Uhr auf dem Platz vor dem Touristischen Büro. Interessierte sind herzlich willkommen, benötigt werden bequeme Laufschuhe und der Witterung entsprechende Kleidung, möglichst in hellen Farben und gegebenenfalls mit. Reflektierenden Elementen. Wasserflasche nicht vergessen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gudrun Ahrens

Elsflether Turnerbund von 1862
1. Vorsitzender: Hermann Buse
Grüne Straße 4
26931 Elsfleth
Tel. (04404) 25 93
info@elsflether-tb.de
www.elsflether-tb.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der

25. Januar 2027



XXL-Großformatdruck

direkt vom Hersteller



Im Großformatdruck werden Banner, Schilder, Fahnen, Plakate u.v.m. auf Solventdruckern vor Ort bis zu einer Breite von 2,50 m erstellt. Der Einsatz eines Latexdruckers ermöglicht es z. B. Plakate innerhalb kürzester Zeit zu drucken und zu verarbeiten. Nachfolgend zeigen wir einige Beispiele welche Möglichkeiten dieses Druckmedium bietet.

Roll-Up-Displays

Das „Basic" Roll-Up-Display im silbereloxierten Aluminium Design bietet eine solide Konstruktion mit zwei flexiblen Füßen. Das Top Profil ist mit einer Klemmleiste sowie 3M-Klebeband ausgestattet. Für den bequemen Transport ist im Lieferumfang eine kräftige Luxus-Nylon-Tragetasche enthalten.

Erhältlich in den Größen: 60 x 200 cm | 80 x 200 cm | 85 x 200 cm | 100 x 200 cm

◄► Grafik austauschbar



Pop-Up-Displays

Mobiler Messestand mit großer Präsentationsfläche.
Flexible und leichte Aluminiumrahmenausführung öffnet sich durch leichtes Aufziehen von selbst.
Die Grafikbahnen werden mit Magnetschienen fest und sicher montiert.
Der Transportkoffer kann zusätzlich als Tresen dienen.

Größen: [3x3 - gebogen] 343 x 228 cm
[3x4 - gebogen] 402 x 228 cm

Zubehör für Tresen: ovale Abdeckplatte
Grafikbahn (160,5 x 76 cm)

◄► Grafik austauschbar, Beleuchtung optional



Fahnen

Ob als Hissfahne mit seitlichen Karabinerhaken oder Hohlsaum für Masten mit Fahnenausleger, wir bieten verschiedene Formen und Befestigungsmöglichkeiten.

Selbstverständlich warten wir auch Ihre Fahnenmasten.



Kundenstopper

Modernes silbereloxiertes Aluminium Snap-Frame Profil ermöglicht einen leichten Wechsel der Vorderseite. Lieferumfang inklusive zwei Digitaldruck-Postern.

Größen: DIN A2 | DIN A1 | 70 x 100 cm | DIN A0



Beachflags

Beachflags sind ein echter Hingucker und erzielen eine hohe Aufmerksamkeit. Die Varianten und Größen sind variabel, auch die Konfektionsart wird ihren Wünschen angepasst. Hier erstellen wir ihnen die beste Lösung mit Schwung!

Weitere Infos unter: 0441 . 361 44 22-0

OFFICINA
DRUCK- & MEDIENSERVICE

Posthalterweg 1b | 26129 Oldenburg
Fon 0441. 361 44 22-0 | Fax 0441. 361 44 22-8
info@officina.de | www.officina.de

www.facebook.com/officinadruck
www.twitter.com/officinadruck

www.officina.de



autopark HENSELEIT VAREL

Autopark Henseleit GmbH
KGM Vertragspartner
Am Tennisplatz 6 · 26316 Varel
Tel. 04451 960980 · E-Mail info@autopark-henseleit.de
www.autopark-henseleit.de

KGM
Enjoy with Confidence